unternehmer.

Das Liechtensteiner Wirtschaftsmagazin

Schaan, September 2014 / Nr. 77 / 8. Jahrgang www.unternehmer-magazin.li





Serie.
Marxer Metallbau AG – die stählernen Gentlemen
Seite 16



Bildung.
Aber HALO, das ziehen wir durch
Seite 23

Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen

Anlässlich der Lehrabschlussfeier 2014, die am 3. Juli im Gemeindesaal Vaduz durchgeführt wurde, konnten 176 Berufsleute ihre Fähigkeitsausweise für die erfolgreiche Absolvierung einer Berufslehre in einem gewerblichen Unternehmen in Empfang nehmen. Nicht weniger als zehn Lehrabsolventen schlossen die Lehre mit einer Note von 5,3 und höher ab, so dass sie sich in das Goldene Buch auf Schloss Vaduz eintragen können.

wirtschaftskammer.liechtenstein
für gewerbe, handel und dienstleistung


VERZWEIFELN SIE NICHT!
Personalisieren
Adressieren
Verpacken
Versenden
DAS ALLES IST BEI UNS
IN GUTEN HÄNDEN!
gutenberg
printing performance


ISUZU
Walter Kaiser
Garage
9494 Schaan
Zollstrasse 59
Tel. +423 232 29 55
Fax +423 233 16 28


TOTO VITO
ANSTALT
• Gartenpflege
• Gartenunterhalt
• Umgebungsarbeiten
Feldkircher Strasse 17 • FL-9494 Schaan
Fax +423 232 04 85 • Natel +41 78 674 64 08


gassnerbau
Ihr Spezialist in Baufragen
gassnerbau.li

Lehrabschlussfeier 2014.
Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen **5**
Recht. Gesetz.
Haftung des Veranstalters bei Pauschalreisen **11**
Weiterbildung.
Informationsveranstaltungen ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015 **13**
Business Outlook.
Marktanalyse & Ausblick **15**
Serie.
Marxer Metallbau AG – die stählernen Gentlemen **16**
Ministerium für Inneres, Justiz und Wirtschaft.
Wertschöpfung des Tourismus in Liechtenstein wird untersucht **19**
Bildung.
Aber HALO, das ziehen wir durch Baustellentag – Wettbewerb **23**
Kurse.
Aktuelle Weiterbildungen kurse.li **25**
Rätsel.
15 Minuten unternehmer. Pause **27**
Info.
Gwerbler
Neumitglieder
Lehrstelleninfo 2015 – Familyday **29**
Publikation.
Öffentliche Arbeitsvergaben **31**

Impressum
Unternehmer. Das Liechtensteiner Wirtschaftsmagazin, 8. Jahrgang, Nr. 77, September 2014, Auflage 4'700
Herausgeber Wirtschaftskammer Liechtenstein, 9494 Schaan, Telefon +423 237 77 88, Fax +423 237 77 89 info@wirtschaftskammer.li, www.wirtschaftskammer.li
Redaktion Isabell Schädler, Geschäftsführer-Stellvertreterin
Satz, Layout und Druck Lampert Druckzentrum AG, 9490 Vaduz
Grafisches Konzept Atelier Silvia Ruppen, 9490 Vaduz
Anzeigen fokusmedien, creativeservice ag, Im alten Riet 153, 9494 Schaan, kunde@fokusmedien.li, Telefon +423 375 23 23
Titelbild Wirtschaftskammer Liechtenstein
Bildnachweis Wirtschaftskammer Liechtenstein

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C022359

Kostensteigerung auffangen

Erleichterungen für Klein- und Mittelunternehmen

Der Arbeitgeberbeitrag für die obligatorische Krankenversicherung soll in Zukunft nicht mehr von der Prämienentwicklung abhängig sein, sondern auf dem Stand von 2015 eingefroren werden. Diese Massnahme sieht die Regierung bei der Reform des Krankenversicherungsgesetzes vor, die bis zum 1. Oktober in die Vernehmlassung gegeben wurde. Die Wirtschaftskammer unterstützt diese vorgesehene Massnahme, denn eine Plafonierung der Arbeitgeberbeiträge forderte die Präsidentenkonferenz der Wirtschaftskammer schon im vergangenen Herbst. Genauso wie das ständige Anwachsen der Gesundheitskosten gebremst werden soll, genauso braucht es die Bremse für die Arbeitgeberbeiträge.

Wie die Präsidentenkonferenz schon im letzten Jahr feststellte, sind die Kosten der Arbeitgeber für den Gesundheitsbereich überdurchschnittlich angestiegen. Nach den damals vorliegenden Berechnungen fallen derzeit im Durchschnitt rund 150 Franken pro Mitarbeiter in jedem Monat an. Diese Kosten sind für Klein- und Mittelbetriebe schwer verkraftbar, weil sie im herrschenden Preiskampf praktisch nicht abgewälzt werden können. Weil die Plafonierung des Arbeitgeberbeitrags im Rahmen der laufenden Reform erst auf dem Niveau von 2015 vorgesehen ist, könnte es sein, dass bis dahin die durchschnittlichen Aufwendungen der Arbeitgeber noch steigen werden.



Die Klein- und Mittelbetriebe stehen vor einer äusserst schwierigen Situation. Je höher die Lohnnebenkosten ansteigen, umso mehr verlieren unsere Unternehmen den bisherigen Wettbewerbsvorteil gegenüber den Betrieben in der Nachbarschaft. Noch haben wir diesen kleinen Standortvorteil. Was aber geschieht, wenn wir die Wettbewerbsfähigkeit verlieren?

Es ist zu hoffen, dass die Politiker bei der Reform der Krankenversicherung auch die Situation der Klein- und Mittelbetriebe im Auge behalten. Als positiv kann vermerkt werden, dass die Regierung im Reformpaket das Anliegen der Wirtschaftskammer für die Plafonierung des Arbeitgeberbeitrags aufgenommen hat. Nun muss noch der zweite Schritt, nämlich die möglichst rasche Umsetzung, folgen.

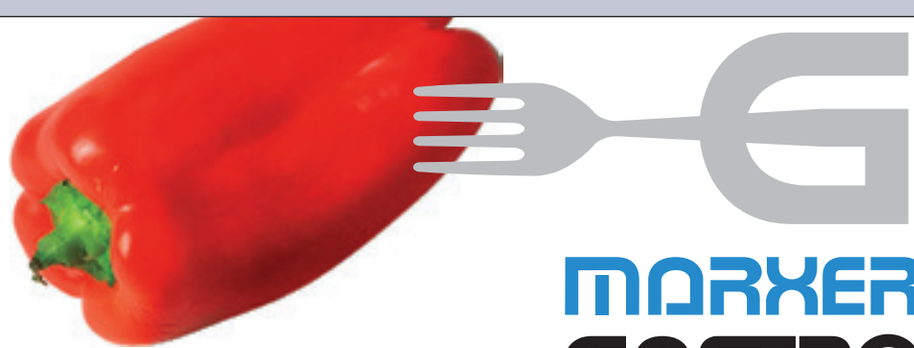
Noldi Matt, Präsident der Wirtschaftskammer Liechtenstein

Sozialfonds
Pensionskasse in Liechtenstein



Sozialfonds, Essanestrasse 152, 9492 Eschen, Telefon 00423 375 09 09, www.sozialfonds.li





Der perfekte
Gastro-Partner
Beratung – Planung – Lieferung –
Montage – Wartung aus einer Hand

MARXER GROSSKÜCHEN – KÄLTE – CHEMIE
GASTROCHEM AG

FL-9491 Ruggell – Industriering 7 – Tel. +423/373 62 85 – E-Mail: info@gastrochem.li – www.gastrochem.li

Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen

Anlässlich der Lehrabschlussfeier 2014, die am 3. Juli im Gemeindesaal Vaduz durchgeführt wurde, konnten 176 Berufsleute ihre Fähigkeitsausweise für die erfolgreiche Absolvierung einer Berufslehre in einem gewerblichen Unternehmen in Empfang nehmen. Nicht weniger als zehn Lehrabsolventen schlossen die Lehre mit einer Note von 5,3 und höher ab, so dass sie sich in das Goldene Buch auf Schloss Vaduz eintragen können.

Beinahe 200 Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen, viele Eltern, Lehrausbildner sowie Freundinnen und Freunde der jungen, erfolgreichen Berufsleute hatten sich im Vaduzer Saal eingefunden, um der Lehrabschlussprüfungsfeier 2014 beizuwohnen. Mit dabei waren auch Mitglieder der Regierung und des Landtags, was nach den Worten von Jürgen Nigg, Geschäftsführer der Wirtschaftskammer Liechtenstein, den hohen Stellenwert der dualen Berufsausbildung in der Politik bekräftigt. In seiner Begrüssungsansprache bedankte sich Jürgen Nigg für die grossartige Unterstützung durch die Politiker, ebenso bei den Verantwortlichen der Lehrbetriebe und die Eltern für die Unterstützung ihrer Schützlinge während der nicht immer einfachen Lehrzeit.



Existenzgrundlage für unsere Wirtschaft

Die Qualität der Grundausbildung der heutigen Schulgeneration bezeichnete Jürgen Nigg in seiner Ansprache als Existenzgrundlage für unsere Wirtschaft, insbesondere auch für die gewerbliche Wirtschaft. Aus diesem Grund gehöre die Bildungspolitik zu den Kernaufgaben der Wirtschaftskammer Liechtenstein. Wie Jürgen Nigg weiter ausführte, wählen derzeit etwa zwei Drittel der Jugendlichen den Weg in die Arbeitswelt über eine Berufslehre. Besonders im gewerblichen Sektor, betonte Jürgen Nigg, sei die Vielfalt an Berufen sehr hoch, was an der Lehrabschlussfeier mit den zahlreichen verschiedenen Lehrabschlüssen eindrücklich dokumentiert werden konnte.

Grussworte des Regierungschef-Stellvertreters

Wie der Geschäftsführer der Wirtschaftskammer sieht auch Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer in der dualen Berufsausbildung – mit praktischer Berufsausbildung in einem Unternehmen und begleitender theoretischer Ausbildung an einer Berufsschule – ein Erfolgsmodell. Der duale Berufsbildungsweg, der immer wieder zur Diskussion gestellt wird, müsse deshalb unbedingt gestärkt werden. In seinen weiteren Ausführungen lobte der Regierungschef-Stellvertreter das Projekt «100pro!», das von der Wirtschaftskammer Liechtenstein erfolgreich im Bereich der Lehrlingsausbildung umgesetzt wird. Thomas Zwiefelhofer wandte sich in seiner Ansprache auch direkt an die Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen: Nachdem sie die erste Hürde, den Lehrabschluss, erfolgreich geschafft hätten, sollten sie sich nicht zu lange ausruhen und die berufliche Weiterbildung fortsetzen. Der Regierungschef-Stellvertreter ermunterte die jungen Berufsleute, sich Wissensdurst und Weltoffenheit sowie Weitsicht anzueignen: «Bleiben Sie am Ball, bleiben Sie offen für alles und lassen Sie sich von Niederlagen und Misserfolgen nicht zu sehr herunterziehen, sondern lernen Sie daraus.»



Wichtiger Meilenstein im Leben erreicht

Werner Kranz, Leiter des Amtes für Berufsbildung und Berufsberatung, zitierte in seiner Ansprache den Dichter Christian Morgenstern, der einmal gesagt hatte: «Wer vom Ziel nichts weiss, wird den Weg nicht finden.» Er gratulierte den jungen Berufsleuten, die ihren Weg gegangen sind und das Ziel mit dem Bestehen der Lehrabschlussprüfung erreicht haben. Mit dem Berufsabschluss, sagte Werner Kranz, hätten alle einen weiteren wichtigen Meilenstein in ihrem Leben erreicht, auf den sie mit Recht stolz sein dürften. Der Leiter des Amtes für Berufsbildung und Berufsberatung gab sich ausserdem überzeugt, dass die Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen mit der soliden Grundausbildung über das notwendige Rüstzeug verfügten, um den Berufsalltag als Fachkraft erfolgreich bestehen zu können. Auch Werner Kranz betonte, dass es nach der Grundausbildung wichtig sei, sich laufend weiterzuentwickeln und sich immer wieder neuen Herausforderungen im Beruf zu stellen.

«Setzen Sie sich persönliche Ziele, verfolgen sie diese», unterstrich Werner Kranz, «dann werden Sie diese Ziele, sei es be-



Wir gratulieren unserem Colin von Herzen zum erfolgreichen Abschluss und zum Eintrag ins Goldene Buch.

Gebr. Hilti AG
hiltibau.li



TSCHÜTSCHER GIPSEREI AG

Aus Ideen werden neue Räume. Mit Sorgfalt perfekt und termingerecht ausgeführt.

UMBAUEN
SANIEREN
RENOVIEREN

Tschütscher Gipserei AG
Im alten Riet 101
FL-9494 Schaan

Tel +41 78 643 94 40
www.tschuetscher-ag.li

Räume
www.itw.li

...für Gewerbe, Industrie und Dienstleistung

ITW
Ingenieurunternehmung

von small bis XXX-Large...



Risch reinigt Rohre AG

...isch Not am Ma, am Risch lüt a!

9490 VADUZ
KANALREINIGUNG - MULDENSERVICE
TEL. 00423/232 43 58 www.rrr.li
NOTFALL 24 Stunden-Service
079/438 01 03

Muldenservice
Kanalreinigung Kanalfernsehen
Leitungsortungen
Schächte und Ölabscheider saugen
Trockensaugen von Kies und Aushub
Transporte • Kranarbeiten
Kalk-, Beton- und Wurzelfräsen
24h-Notservice

Mulden von 1 m³ - 40 m³
Unser Hit: Trennmulde
Pressmulden - Deckelmulden
wasserdichte Mulden
Trockensaugen von Kohle,
Kies und Sägemehl
Aushub und Flachdächer
Dienstleistungen in Gemeinden,
Industrie und Privatbereich



ruflich oder im privaten Bereich, auch erreichen.» Das Erreichen von Zielen benötige in der Regel eine bestimmte Zeit, ebenso gehörten Einsatz, Ehrgeiz, Wille und auch Glück dazu. Zudem sei es wichtig, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein, die richtigen Menschen um sich zu haben und vor allem brauche es auch Mut, eine Entscheidung zu treffen.

86 Prozent haben mit Erfolg bestanden

Am Schluss seiner Ansprache gab der Leiter des Amtes für Berufsbildung und Berufsberatung die wichtigsten Zahlen über die Lehrabschlussprüfungen bekannt. Aus den gewerblichen Berufen sind 204 Lernende zu den Lehrabschlussprüfungen angetreten. 86 Prozent von ihnen haben die Prüfungen erfolgreich bestanden. Damit konnten 176 junge Berufsleute ihr Lehrabschlusszeugnis entgegennehmen. Erwähnt wurde auch, dass zwei Lehrabsolventen gleichzeitig die Berufsmittelschule absolviert haben und damit prüfungsfrei in eine Fachhochschule übertreten können.

Eine hohe Anzahl von 10 Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen schlossen mit einem Notendurchschnitt von 5,3 oder besser ab. Ihnen ist es vergönnt, aufgrund ihrer ausgezeichneten Leistungen sich am 12. September in das Goldene Buch auf Schloss Vaduz einzutragen.

Festliche Übergabe der Zeugnisse und Unterhaltung

Nach diesen Ansprachen wurden die einzelnen Berufsgruppen aufgerufen, sich zusammen mit den Sektionspräsidenten oder den Berufsgruppenvertretern auf die Bühne zu begeben, wo die Lehrabschlusszeugnisse verteilt wurden. Danach folgte wie üblich ein Apéro für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, musikalisch umrahmt von der Gruppe «Nevertheless», die für Unterhaltung sorgte.



Eintrag ins Goldene Buch

Zehn junge Berufsleute haben ihre Berufsausbildung in einem Gewerbeberuf nicht nur erfolgreich abgeschlossen, sondern mit einer Durchschnittsnote von 5,3 und mehr, so dass sie sich in das Goldene Buch auf Schloss Vaduz eintragen können.

Note 5,3
Laura De Icco
Coiffeuse BA, Coiffeur
Emozioni Anstalt

Ramona Eberle
Dentalassistentin FZ,
Martin Schädler AG

Janine Kranz
Hauswirtschaftspraktikerin BA,
Liechtensteinische
Alters- und Krankenhilfe

Daniel Enrique Mendez
Informatiker FZ,
Universität Liechtenstein

Alex Kuriger
Maurer FZ, Meisterbau AG

Nadin Beeler
Medizinische Praxisassistentin,
Drs. Hermann & Marxer Medicare AG

Note 5,4
Colin Bolter
Maurer FZ, Gebr. Hilti AG

Note 5,5
Heinz Vetsch
Strassenbauer FZ, Wilhelm Büchel AG

Alexandra Wüst
Fachfrau Betreuung FZ,
Verein Kindertagesstätte Pimbolino

Note 5,6
Philipp Hutter
Informatiker FZ, Kyberna AG

Lihga 2014,
Halle 1,
Stand 3

ein starker Partner für Ihre IT- und Telefonie-Lösungen

SpeedCom hat sich als IT- und Telekommunikationsunternehmen verpflichtet, einfache und einzigartige Kommunikationslösungen für seine Kunden zu schaffen. Ob ein Privattelefon zuhause, eine komplexe Telefonkommunikationszentrale im Unternehmen, ein PC oder die gesamte Informatik-Lösung eines Konzerns – SpeedCom verbindet auf innovative und intelligente Art moderne Hightech-Welten.

Gegründet wurde die SpeedCom AG am 1. September 1998 in Ruggell. Drei Jahre später haben die Firmengründer Urs Frick und Andreas Kollmann den Firmensitz der SpeedCom nach Schaan verlegt. Die beiden Inhaber verstanden es dabei schon sehr früh, wie wichtig es in der IT-Branche ist, auf Nachwuchs zu setzen, und beschäftigten bereits 2002 Lehrlinge. Noch im selben Jahr gründeten Kollmann und Frick die SpeedCom (Schweiz) AG in Buchs. Inzwischen beschäftigt das Unternehmen in Schaan 20 Mitarbeiter, davon vier Lehrlinge. Zusammen setzen sie als motiviertes Team und moderner Impulsgeber auf lebendige Kommunikation und individuelle Lösungen in den beiden Bereichen Informatik und Telekommunikation. Ob Smalltalk, Business-Konferenz, Telefonzentrale oder IT-Infrastruktur: SpeedCom verbindet und vernetzt – dank optimal abgestimmter Technik, kompetenter Beratung und zukunftsweisenden Lösungen rund um die Kommunikation oder EDV-Anbindungen.

Individuelle Anforderungen – intelligente Lösungen

Seit ihrer Gründung macht die SpeedCom AG in Schaan damit auf der einen Seite dasselbe: Sie vernetzt, berät kompetent und bietet intelligente Lösungen für individuelle Anforderungen. Auf der anderen Seite passt sich das Unternehmen aber immer wieder flexibel an neue Anforderungen an: So sind die Ansprüche gerade an die Informatik grösser und komplexer geworden. Denn die IT-Infrastruktur eines Unternehmens trägt heute mehr denn je zum Geschäftserfolg eines Unternehmens bei. Reaktionsgeschwindigkeit, Sorgfalt, Support-Qualität, Kostenorientierung und



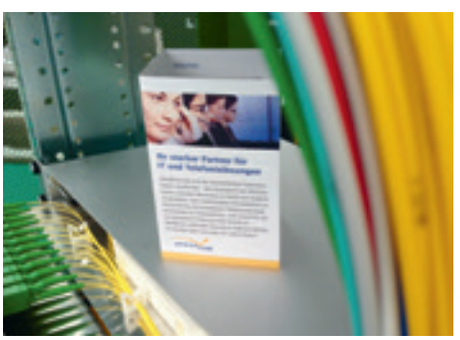
Urs Frick und Andreas Kollmann

Verständnis für die Geschäftsprozesse spielen dabei eine Schlüsselrolle. Besonders Fragen zur Datensicherheit werden angesichts von Cloud-Lösungen immer relevanter. «In der IT ist das Thema Datensicherung eines der grössten Themen überhaupt», weiss der IT-Leiter, Urs Frick. Die zertifizierten Experten der SpeedCom sorgen dabei stets für höchste Sicherheit, einen schnellen Support und stehen ihren Kunden zudem in allen IT-Prozessschritten als kompetenter Partner zur Verfügung – von der Beratung, Planung, Konfiguration, Service, über die Ausführung von Server-und Client-Installationen bis hin zur Wartung und Kontrolle.

Verschiedene Standorte – eine Lösung

Zu den Dienstleistungen der SpeedCom gehören gleichzeitig intelligente Telekommunikationslösungen. Unabhängig von der Technik, die hinter einer Telefonanlage steht, bietet SpeedCom professionelle Lösungen. Dem Credo entsprechend, den Austausch von Informationen zwischen Menschen so leicht wie möglich zu gestalten, hat sich SpeedCom auf die Vernetzung verschiedener Standorte spezialisiert. «Denn eine zentrale Anforderung an die heutigen Kommunikationsstrukturen ist es, mehrere Standorte in ein homogenes Netz zu integrieren, um die Erreichbarkeit zu verbessern», führt Andreas Kollmann aus. Mit den beiden Sparten Telekommunikation und IT bietet SpeedCom seinen Kunden damit flexible Kommunikationslösungen aus einer Hand, die den Alltag erleichtern und die Arbeit effizienter gestalten.

Durch Internet werden dabei die Grenzen zwischen Informatik und Telekommunikation immer durchlässiger. Die Inhaber der SpeedCom setzen daher auf ein breites, interdisziplinäres Denken und Spezialisten mit Weitblick. Diese Verbindung zwischen IT und Telekommunikation ist für die Kunden der SpeedCom ein grosser Vorteil – dank eines Ansprechpartners für alle Kommunikationsfragen. Andreas Kollmann und Urs Frick sehen die beiden Sparten ohnehin nicht als getrennte Bereiche an, sondern als Einheit aus verschiedenen Komponenten. Deshalb bringt das Unternehmen erfahrene Spezialisten aus beiden Sparten unter einem Dach zusammen. So kann die SpeedCom AG ihren Kunden innovative Gesamtlösungen anbieten, die exakt auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind.



Speedcom AG, Schaan
www.speedcom.li

Bildimpressionen von der Lehrabschlussfeier 2014











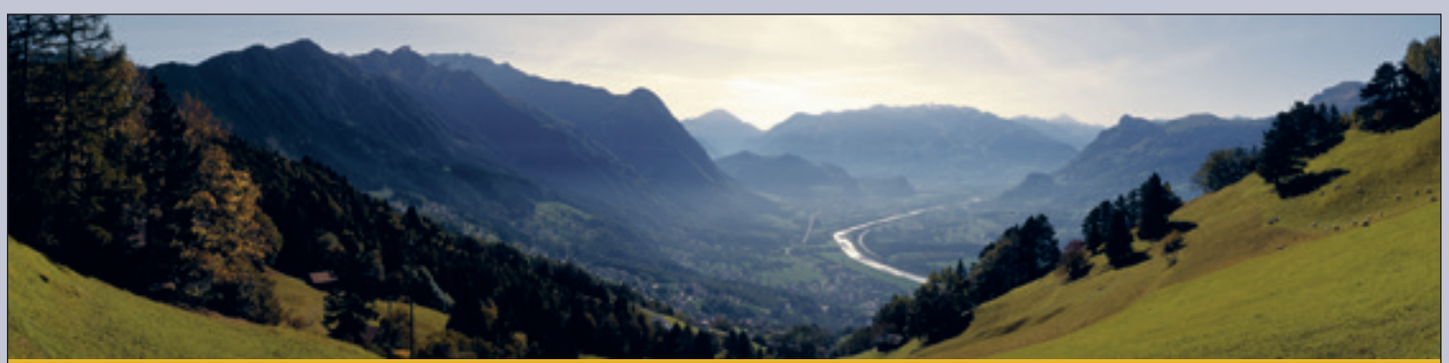


BallonART:
AUSSERGEWÖHNLICH.
Perfekt für Grossanlässe, Jubiläen, Eröffnungen und besondere Events.

PARTY BOX
feiern. schenken. überraschen.
www.partybox.li - tel.+423 232 10 02 - info@partybox.li

lihga.li
MESSEN& EVENTS
Jubiläum
05.–13.09.2014
Schaan
www.lihga.li
GASTLAND:
PAVILION CHINA
ÖFFNUNGSZEITEN AUSSTELLUNG:
Freitag 05.09. 14.00 - 21.00 Uhr I **Samstag** 06.09. und **Sonntag** 07.09. 11.00 - 21.00 Uhr I **Montag** 08.09. (Feiertag) 11.00 - 21.00 Uhr, **Dienstag** und **Mittwoch kein Messebetrieb** I **Donnerstag** 11.09 und **Freitag** 12.09. 14.00 - 21.00 Uhr I **Samstag** 13.09. 11.00 - 21.00 Uhr

GÖTZ ELEKTRO
Götz Elektro Telecom Anstalt
...hilft Strom sparen
9488 Schellenberg +423 373 78 28


Klare Aussichten für Ihre Pensionskasse
Ausblick schafft Vertrauen. Übersicht schafft Klarheit. Wir schaffen beides. Weil wir vorausschauend denken, langfristig handeln und individuelle Vorsorgelösungen für Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeitenden in Liechtenstein bieten. Mit sichtbaren Erfolgen gemeinsam in eine gesicherte Zukunft. Wir sind für Sie da: Telefon +423 236 92 30.
www.vorsorgestiftung.li
LLB Vorsorgestiftung für Liechtenstein
Liechtensteinische Landesbank 1861

Haftung des Veranstalters bei Pauschalreisen

Wenn der Pauschalurlaub alles andere als der erhoffte Traumurlaub war, muss man dies nicht in jedem Fall auf sich beruhen lassen. Denn den Veranstalter treffen aus dem Pauschalreisevertrag gegenüber dem Reisenden zahlreiche Pflichten, deren Nicht- oder Schlechterfüllung eine Haftung auslösen kann.

Für den Pauschalreisevertrag sind im liechtensteinischen Recht in erster Linie das Konsumentenschutzgesetz (KSchG; Art. 43–48 zum Pauschalreisevertrag) sowie die zugehörige Pauschalreiseverordnung (PRV) einschlägig. Gemäss Art. 43 KSchG liegt ein Pauschalreisevertrag dann vor, wenn von einem Veranstalter zu einem Gesamtentgelt eine Kombination von Beförderung, Unterbringung und/oder anderer wesentlicher touristischer Dienstleistungen mit einem Reisenden vereinbart wird. Für jeden Einzelfall sind zudem die spezifisch getroffenen vertraglichen Vereinbarungen sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), welche die Veranstalter meist standardmässig verwenden, zu beachten.

Da der Reisende ein Konsument ist, bestehen zu seinem Schutz besondere Bestimmungen, welche spiegelbildlich auf Seiten des Veranstalters besondere Pflichten im Zusammenhang mit dem Pauschalreisevertrag begründen. So besteht auf der Seite des Reisenden die Verpflichtung vor allem zur Bezahlung des Preises. Auf der Seite des Veranstalters demgegenüber liegt die Hauptpflicht in der vertragsgemässen Beförderung und Unterbringung des Reisenden; darüber hinaus trifft ihn aber noch ein ganzes Bündel von Nebenleistungspflichten, beginnend mit der Gestaltung des Angebotsprospekts über richtige Beratung, frühzeitige Informierung bis hin zur Hilfeleistung im Falle von Problemen während der Reise.

Als häufigster Problemfall dürfte wohl vorkommen, dass ein Mangel während der Reise zutage tritt, sei es, dass beispielsweise die Unterkunft nicht der Vereinbarung entspricht oder dass ein zugesicherter Flughafentransfer nicht stattfindet. Wichtig ist in jedem Fall, dass der Reisende bei Möglichkeit das Auftreten von Mängeln dem Veranstalter bzw. dessen Repräsentant vor Ort sogleich mitteilt. Damit ermöglicht der Reisende – in seinem eigenen Interesse – dem Veranstalter nicht nur, die Mängel umgehend zu beheben oder rasch für gleichwertigen Ersatz zu sorgen, sondern der Reisende beugt damit zugleich dagegen vor, dass ihm später ein Einverständnis oder Mitverschulden am betreffenden Mangel unterstellt wird.

Generell verpflichtet der Gesetzgeber den Veranstalter bei Auftreten von Mängeln während der Reise, «dem Reisenden zur Überwindung von Schwierigkeiten nach Kräften Hilfe zu leisten» (Art. 46 Abs. 1 KSchG). Darin zeigt sich anschaulich, dass letztlich im Pauschalreisevertrag, wie in jedem anderen Vertrag auch, von beiden Vertragsparteien verlangt wird, dass sie sich nach Treu und Glauben, also redlich und aufrichtig verhalten. Es versteht sich daher, dass der Reisende zum Beispiel alles zu unterlassen hat, was andere Reisende belästigt oder der Behebung eines eingetretenen Reisemangels entgegenwirkt.

Natürlich kann und sollte der Reisende nicht gleich jede Kleinigkeit zum Anlass nehmen, sich zu beschweren. Während beispielsweise in Deutschland das Pauschalreisegesetz (ungewollterweise) dazu führte, dass oftmals wegen Kleinigkeiten (eintöniges Show-Programm; lange Wartezeiten am Buffet) gerichtlich Schadenersatz eingefordert wurde, ist die Gerichtspraxis in der Schweiz und hierzulande strenger und setzt die Schwelle für einen Schadenersatzanspruch höher an. Hat sich allerdings ein Reisender bei einem aufgetretenen Mangel gegenüber dem Veranstalter im oben beschriebenen Sinne korrekt verhalten und erreicht der Mangel ein gewisses Mass an Wesentlichkeit, so ist der Reisende berechtigt, vom Veranstalter für seinen erlittenen materiellen Schaden Ersatz zu verlangen. Ein Entgegenkommen des Veranstalters «aus Kulanz», beispielsweise mit einer nachträglichen Preisreduktion mittels Gutschein, ist als einvernehmliche und naheliegende Lösung wohl für beide Seiten oftmals sinnvoll. Steht dieser Weg nicht offen, empfiehlt es sich, die Angelegenheit allenfalls anwaltlich klären zu lassen.

Übrigens: Eine Haftung des Veranstalters für immaterielle Schäden, d.h. für die mangelnde Erholung bei einem verdorbenen Urlaub, gibt es nach der Rechtsprechung in Liechtenstein und in der Schweiz (im Gegensatz zu Deutschland) nicht. Wer einen erholsamen Traumurlaub geniessen kann, hat daher Glück. Wem dies leider nicht möglich war, muss es zumindest nicht auf sich beruhen lassen. Er sollte entsprechende Abklärungen treffen und kann gegenüber dem Veranstalter allfällige materielle Einbussen einfordern – und sich alsdann wieder auf den nächsten Urlaub freuen.

● **Mag. iur. Raphael Näscher**, LL.M, Rechtsanwalt

RITTER + WOHLWEND
RECHTSANWÄLTE AG

Pflugstrasse 16, P.O.B. 731, 9490 Vaduz
T +423/236 55 33, F +423/236 56 11
raphael.naescher@ritter-wohlwend.com

Roeckle
HOLZ

Parkett, Terrassendielen, Türen, Fassaden …

Besuchen Sie unsere 800 Quadratmeter grosse Ausstellung in Vaduz.



Vom rohen Brett bis zum Parkett

Roeckle AG
Marianumstrasse 27
9490 Vaduz

T +423 232 04 46
F +423 232 10 71
www.roeckle.li



Es ist höchste Zeit für erneuerbare Energie.

Unser ganz persönlicher Beitrag an den Klimaschutz – erneuerbare Energie. Ihr Partner für energieeffiziente Gesamtlösungen.

OSPELT HAUSTECHNIK
www.ospelthaustechnik.li

Change the way you do IT-Security

Info Trust
IT Security Solutions

Setzen Sie auf Check Point's Software Blade Architektur – eine Lösung, die mit Ihrem Unternehmen wachsen kann!

- Einfachheit
- Verwaltbarkeit
- Total Security
- Geringe TCO
- Garantierte Höchstleistung



InfoTrust AG
Riedhofstrasse 11
Postfach
CH-8804 Au ZH

T. +41 43 477 70 10
F. +41 43 477 70 12
info@infotrust.ch
www.infotrust.ch

Unser Security-Partner

Check Point SOFTWARE TECHNOLOGIES LTD.
We Secure the Internet.

Check Point pureAdvantage PLATINUM PARTNER

Liechtensteinische Gesellschaft
für Qualitätssicherungs-
Zertifikate AG (LQS)

Informationsveranstaltungen

ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015

«Modernisiert, risikobasiert und wirkungsorientiert» – die neuen ISO-Anforderungen an Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme

ISO 9001 mit Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem und ISO 14001 mit Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem sind die erfolgreichsten und am meisten verbreiteten ISO-Managementsystem-Normen. Weltweit gibt es dazu gegen 1,5 Millionen zertifizierte Anwenderinnen und Anwender in über 150 Ländern. Die LQS verfolgt den Revisionsprozess genau und stellt einen Fachexperten in die ISO-Fachgremien, welche die neuen Anforderungen entwickeln.
Dadurch werden die Kundinnen und Kunden aus erster Hand informiert.
Gerne geben wir Ihnen in unseren Informationsveranstaltungen einen Überblick über Ziele, Inhalte und Verlauf der Revisionsarbeiten.

Zielgruppe

Alle Personen, die für die Umsetzung der neuen und geänderten Anforderungen die Verantwortung tragen und sich aus erster Hand über Inhalte, Vorteile und Umsetzung der in der Revision stehenden internationalen Normen für QMS und UMS ins Bild setzen möchten.

Inhalt

Vormittags ISO 9001:2015, nachmittags ISO 14001:2015

- Ziel und strategische Ausrichtung der ISO-Normenrevisionen für QMS und UMS
- Zukünftige Anforderungen, Änderungen und neue Schwerpunkte (ISO-Direktiven zur Struktur, Begriffe, konzeptionelle QMS- und UMS-Neuerungen, Bewährtes das bleibt, Nutzenaspekte)
- Zeitplan und Tipps zur Umsetzung für zertifizierte Organisationen

Datum / Ort

Mittwoch, 15. Oktober 2014	Wirtschaftskammer Liechtenstein, Schaan
Donnerstag, 16. Oktober 2014	Wirtschaftskammer Liechtenstein, Schaan

Zeiten / Kosten

Vormittag	**CHF 350.00 pro Person**
08.30 – 12.00 Uhr	inklusive Pausengetränke
Ganzer Tag	**CHF 480.00 pro Person**
08.30 – 16.30 Uhr	inklusive Pausengetränke und Mittagessen

Anmeldung

Via Homepage der LQS – www.lqs.li

Altenbach 8
9490 Vaduz
Liechtenstein

T +423 237 55 22
F +423 237 55 12
www.lqs.li



UNTERNEHMER ZENTRUM
St. Luzi-Str. 18
+423 377 03 00
office@unternehmerzentrum.li
www.unternehmerzentrum.li



Marktanalyse & Ausblick

Im Fokus

Die europäische Konjunktur dürfte gegen Jahresende 2014 einen Gang zurückschalten. Hauptverantwortlich hierfür ist die deutsche Volkswirtschaft. Das wichtigste Konjunkturbarometer des Landes, der ifo-Geschäftsklimaindex, ging dreimal in Folge zurück, was in der Vergangenheit mehrheitlich ein verlässliches Signal für eine wirtschaftliche Trendwende war. Unter anderem belasten die beschlossenen Sanktionen für Russland die Exporterwartungen. Die Handelsbeschränkungen zeigen entgegen vielerorts kundgetaner Beschwichtigungen also doch negative Wirkung. Die zu erwartende, etwas langsamere Gangart passt unabhängig vom Russland-Konflikt aber auch ins Schema. In Deutschland folgen in der Regel nach zwei Jahren steigender Wachstumsraten zwei Jahre mit fallenden Wachstumsraten. Da das zuletzt gemessene Tief aus dem Jahr 2013 stammt, ist es langsam aber sicher wieder Zeit für schmälere Zuwächse. Wenn die deutsche Volkswirtschaft von der Überholspur auf den rechten Fahrstreifen wechselt, bleibt dies aufgrund des starken Gewichtes der Wirtschaft nicht ohne rechnerische Folgen für den gesamten Währungsraum. Die EZB dürfte jedenfalls ihre geldpolitischen Zügel sehr locker halten.

Für die Schweiz zeichnet sich ein ähnliches Bild ab. Wichtige Vorlaufindikatoren für die eidgenössische Volkswirtschaft konnten das hohe Niveau der Monate Januar und Februar nicht mehr halten. Der bedeutendste Frühindikator für die zukünftige Wirtschaftsentwicklung der Schweiz, der KOF Konjunkturbarometer, gab im Juli von 110.5 auf 98.1 nach und liegt damit sogar unterhalb seines langjährigen Durchschnittswertes von 100. Für 2015 ist davon auszugehen, dass die wirtschaftliche Aktivität schwächer ausfällt.

Zinspolitik

An den Zinsmärkten wird es in den kommenden Monaten spannend. Die EZB lanciert im September das erste gezielte langfristige Refinanzierungsgeschäft. Die Nachfrage nach den Geldern der Währungshüter ist an den Zinsmärkten ein wichtiger Treiber. Hohes Volumen heisst in diesem Fall niedrige Langfristzinsen. Die US-Notenbank Fed wird im Oktober letztmalig Wertpapiere innerhalb ihres aktuellen Programmes (QE3) kaufen. An den Finanzmärkten rechnet man für das 2. Halbjahr 2015 dann mit einer Zinserhöhung in den USA. Doch möglicherweise muss die Fed früher reagieren. Verdichten sich die Signale, käme es zu steigenden langfristigen Zinsen. Da die Trends aus den USA meistens stärker sind als lokale Ereignisse in anderen Weltregionen, bestünde das Risiko, dass trotz einer sehr lockeren Geldpolitik der EZB die Zinsen für langfristige Refinanzierungen in der Eurozone und der Schweiz steigen könnten.

Geldmarkthypothek (LIBOR-basiert)	Aktuell	Prognose 3-6 Monate
6 Monate	1.027 %	➲
12 Monate	1.145 %	➲

Gültig per 11. August 2014

Festsatzhypothek (Swap-basiert)	Aktuell	Prognose 3-6 Monate
3 Jahre	1.05 %	➲
5 Jahre	1.25 %	➲

Gültig per 11. August 2014

Devisen

Der Schweizer Franken verharrt in einer sehr engen Handelsspanne gegenüber dem Euro. Der schwächere Euro gegenüber dem US-Dollar zeigte noch keine entsprechende Wirkung gegenüber dem CHF. Bislang ist folgendes Handelsmuster feststellbar: Eine Abwertung des EUR gegenüber dem USD geht mit einer gleichzeitigen Schwäche des CHF gegenüber dem USD einher, was wiederum die Notierungen des Währungspaares EUR/CHF konstant hält. Diese Konstellation dürfte vorerst anhalten. Aus ökonomischer Sicht lässt sich diese Konstellation auch rechtfertigen. Der USD ist sowohl gegenüber dem CHF als auch gegenüber dem EUR aus kaufkraftparitätischer Sicht unterbewertet. Die fairen Niveaus der eidgenössischen Valuta gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung verschieben sich aber immer mehr in Richtung der aktuellen Niveaus.

Titel	Aktuell	Prognose 3-6 Monate
Euro/CHF	1.21	➲
USD/CHF	0.91	➲

Daten per 11. August 2014

Kooperationspartner VP BANK

VP Bank AG
Aeulestrasse 6 – 9490 Vaduz
T +423 235 66 55 – F +423 235 65 00
info@vpbank.com – www.vpbank.com

Marxer Metallbau AG – die stählernen Gentlemen

Konstruktionen in Metall, im Innen- und Aussenbereich, Gartengestaltungen und Sichtschutz – das sind die Schwerpunkte der Marxer Metallbau AG in Schaanwald. Der Metallbaubetrieb arbeitet aber auch als Zulieferer für die Industrie und bietet attraktive Leihartikel – wie Metallpalmen oder Feuertürme – für Veranstaltungen und Partys an.

Dietmar Marxer, Sie bezeichnen sich und die Mitarbeiter Ihres Unternehmens als die «stählernen Gentlemen». Was ist darunter zu verstehen?
Wir möchten unsere Kunden in jeder Phase der Kundenbeziehung spüren lassen, dass der Kunde noch König ist. Ebenso, dass wir mit Herzblut an der Arbeit sind, von Anfang bis zum Ende des Arbeitsauftrags. Wir wollen nicht nur eine Bestellung liefern, sondern unsere Kunden auch optimal betreuen.

Wir wollen die «stählernen Gentlemen» sowohl bei unserer Kreativ-Linie sein, die unter dem Stichwort «Made in Liechtenstein» an einer Dauerausstellung in Mauren zu sehen ist. Und ebenso im ursprünglichen Metallbau, der sehr breit ausgerichtet ist und praktisch alles umfasst, was im Innen- und Aussenbereich in Metallarbeiten nachgefragt wird.

Die Marxer Metallbau AG hat verschiedene Standbeine und gehört auch zu den Industrie-Zulieferern. Fertigen Sie Serienprodukte oder nur Einzelstücke für die Industrie an?
Die Zulieferungen an die Industrie sind in den letzten Jahren zurückgegangen, vor allem zurückzuführen auf die Nachteile, die wir aus dem Wechselkurs Franken – Euro haben. Die Industrie greift aus Kostengründen immer mehr auf ausländische Zulieferer zurück. Wenn wir noch Lieferungen an die Industrie machen können, so handelt es sich entweder um Prototypen oder um Kleinserien. Das sind Stücke aus Metall, die wir nach den Vorgaben der Auftraggeber angefertigt haben und die dann in eine Testphase gehen, damit nachher Serienteile produziert



werden können. Auch sind wir mit dabei, wenn Anlagen umgebaut werden, wenn es um Instandsetzungen geht oder um Revisionen und Reparaturen.

Was den gewerblichen Teil der Produktion betrifft, hat die Marxer Metallbau AG ein breites Angebotsspektrum: Im Aussen- und Innenbereich der Häuser, dazu Gartengestaltungen und Sichtschutz sowie verschiedene andere Angebote. Zuerst einmal zum Innenbereich von Häusern. Was bieten Sie dort an?
Das ist ein sehr breites Spektrum an Metallelementen, die nach den Vorstellungen der Auftraggeber oder den Plänen der Architekten hergestellt werden. Da gibt es Geländer aus Glas, Metall oder Schmiedeisen, einfache und komplizierte Treppen aus Metall bis zu Wendeltreppen, dazu Metallmöbel. Wir stellen auch Metalltüren und Brandschutztüren her, machen Ofenverkleidungen und Küchenabdeckungen, fertigen Gardaroben an und verschiedene Accessoires.

Bei uns gibt es keine Standardprodukte, sondern wir fertigen jedes Stück einzeln nach Plänen an. Was wir in unserer Ausstellung präsentieren, dient vor allem dazu, den Kunden zu zeigen, was wir alles machen. Angefertigt wird nach den Wünschen und Vorstellungen der Kundschaft. Wir nehmen die Wünsche der Kunden entgegen, nehmen Anregungen auf und machen nach diesen Angaben unsere Pläne. Alle Aufträge messen wir mit dem neuesten Leica-Messmittel in 3D aus und können die Daten gleich in unser CAD-Zeichenprogramm übernehmen.

Was sind die wichtigsten Angebote im Aussenbereich von Einfamilien- oder Mehrfamilienhäusern?
Auch im Aussenbereich kennen wir fast keine Grenzen, wenn es Kundenwünsche gibt. Wir machen Glasvordächer, Balkonanbauten, Sitzplatzverglasungen und Pergolas. Ausserdem bauen wir Treppentürme im Aussenbereich, Metallgeländer, Glasgeländer, Zäune, Hofplatztore, Gartentore und auch Briefkästen, um ein paar der wichtigsten Produkte zu nennen.

Geben Sie uns einen Überblick, wo Metallbau in Gärten und ähnlichen Anlagen zur Anwendung kommt.
Auch hier gibt es eine sehr breite Palette an Metallbauten, die wir herstellen. Wir



bauen Brunnenanlagen in Gärten, stellen Pflanztöpfe und Pflanzrahmen her, errichten Holzlagergestelle und andere Gestelle. Dazu fertigen wir Metallbäume und Metallpalmen an, liefern Wasserbecken und Feuerschalen, machen auch Böschungsabschlüsse und Baumeinfassungen – kurz gesagt einfach alles, was es in Gärten und Anlagen an Metallgegenständen oder Metallelementen braucht.
Wir beliefern Gärtner und Gartenbaubetriebe, stellen aber auch die erwähnten Gegenstände und Elemente direkt für unsere Kunden her.

Gehören die Leihartikel auch zu den Standbeinen der Firma oder sind das nur Dienstleistungen am Rande?
Die Leihartikel gehören nicht zu den Standbeinen, aber wir haben eine Anzahl von Metallgegenständen, die wir ausleihen. Für Events stellen wir beispielsweise Metallschalen zur Verfügung, in denen Getränke kühl gestellt werden. Wir haben Sockel aus Metall, die für Ausstellungen gebraucht werden. Dazu gibt es Feuertürme für spezielle Events oder Palmen aus Metall zur Dekoration.

«Als lokal stark verwurzeltes, produzierendes Unternehmen fühlen wir uns besonders verpflichtet, Ökologie, Wirtschaftlichkeit und soziale Verantwortung in Einklang zu bringen», lautet Ihr Verständnis von Umweltschutz. Was machen Sie, was streben Sie an?
Wir achten auf die Natur, beispielsweise indem wir möglichst Umwegfahrten vermeiden und eine Parkplatzbewirtschaftung eingeführt haben, die Fussgänger, Radfahrer und ÖV-Benützer fördert. Auf dem Dach haben wir eine grosse Photovoltaikanlage, die beinahe so viel Strom liefert, wie wir in unserem Betrieb brauchen.

Wir arbeiten auch mit dem HPZ, dem Heilpädagogischen Zentrum, zusammen. Die Agra bearbeitet für uns die Holzteile, die wir für unsere Metallelemente brauchen.



Und die Metallwerkstatt hilft uns, einfache Metallteile zu bearbeiten, die dann in die Produktion eingebaut werden.

Marxer Metallbau AG
Gewerbeweg 16, 9486 Schaanwald
Tel. +423 373 19 94

Fordern Sie uns...

Für die Marxer Metallbau AG ist es eine Selbstverständlichkeit, als Lieferant von Metallelementen im Innenausbau und im Aussenbereich für private Bauherren und für grosse Überbauungen sowie als Zulieferer für die Industrie, auf der höchsten Entwicklungsstufe zu arbeiten. Die Kunden werden ermuntert: «Fordern Sie uns mit einer verzwickten Problematik, wir danken es Ihnen mit der verblüffenden Lösung.»

Über Gestaltung und Konstruktion heisst es im Leitbild des Unternehmens: Metall als Stilelement verbindet Ästhetik mit Nützlichkeit, konsequenten Ausdruck mit sanften Details. Gestaltungsalternativen und Formgebungen sind fast unerschöpflich vorhanden, die schlichte Treppe wird zum häuslichen Juwel. Unser Ehrgeiz liegt darin, komplexe Konstruktionen formvollendet umzusetzen und mit einem persönlichen Charakter zu versehen. Jede Arbeit ist ein Unikat und in ihrer Art einzigartig, die Darstellung in die Situation integriert und mit einer individuellen Handschrift versehen.

Keine bedeutende Konstruktion ohne Metall, kein kniffliger Lösungsansatz ohne den Einbezug dieses Werkstoffes. Auch im engsten Raum unter schwersten Bedingungen lassen sich eindrückliche Resultate erzielen, kompromisslos und uneingeschränkt.

Erfahrung, Innovation und unser persönlicher Ehrgeiz helfen uns, kühne Gebilde ökonomisch zu fertigen und mit einem harmonischen Anblick zu versehen. Die Herausforderung und Komplexität reizt, motiviert und regt unsere Kreativität an.

Die Produktionshalle Marxer Metallbau AG befindet sich im Gewerbe- und Industriegebiet in Schaanwald, die Ausstellung «Made in Liechtenstein» ist in Mauren aufgebaut. Zudem ist das Unternehmen mit der Tochterfirma «Metalldesign Marxer GmbH» in Vorarlberg vertreten.

Wussten Sie, dass die Mobiliar als Genossenschaft Ihre Versicherten am Erfolg teilhaben lässt? Wenn es bei der Mobiliar gut läuft, kommen Kundinnen und Kunden in den Genuss einer Auszahlung aus dem Überschussfonds.

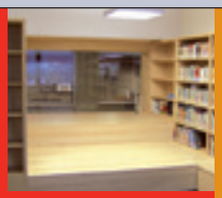
Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Vaduz, Kilian Pfister
Zollstrasse 5, 9490 Vaduz
Telefon 00423 237 65 55, Fax 00423 237 65 56
www.mobivaduz.li, vaduz@mobi.ch

131107B01GA

Triesen T 392 36 77

SCHURTE
baut mit Holz



Wir schreinern Ihre Möbel und Türen nach Mass

Ing. Holzbau
Schreinerei
Parkett
Sägerei
Zimmerei
Fassadenbau

PLAY HOUSE SPRACHKURSE

Firmeninterne Kurse, massgeschneidert nach Bedürfnis

- **Englisch** vom Anfänger bis Proficiency, FCE, CAE, BEC, Financial-, Technical- and Medical-English
- **Italienisch:** verschiedene Stufen, Einstieg möglich
- **Spanisch, Chinesisch, Russisch, Japanisch, Französisch, Deutsch**
- **Themenspezifische Blockkurse**
- **Kinder:** Englisch, Chinesisch, Deutsch- und Französisch-Nachhilfe

Sprachreisen weltweit !
Kompetente, kostenlose Beratung mit Tiefstpreisgarantie.

Schulen in Buchs, Sargans & Chur
The PH Training Centre GmbH
081 756 57 38

EDUQUA zertifiziert

www.englishschool.ch



sele

Sele AG
Automaten-Verpflegung

Brandiserweg 3
FL-9490 Vaduz
T +423 233 17 35
M +4179 600 65 59
www.sele-ag.li

Betriebsverpflegung mit Vielfalt.

Teil- und Volloperating | Vermietung und Verkauf von Automaten | Technischer Service
Lieferung von Füllprodukten für Automaten und Nespresso-Produkten

Wertschöpfung des Tourismus in Liechtenstein wird untersucht

Zwar werden Gästeankünfte und Logiernächte in Liechtenstein statistisch erfasst, welche wirtschaftliche Wertschöpfung aus dem Tourismus stammt, ist bisher aber nicht berechnet worden. Tagesgäste, die für ein buntes Treiben in Vaduzer Städtle sorgen, werden von der Tourismusstatistik nicht erfasst. Um herauszufinden, welche Bedeutung dem Tourismus in Liechtenstein wirklich beigemessen werden muss, hat die Regierung nach Abschluss eines Offertverfahrens am 8. Juli 2014 eine entsprechende Studie in Auftrag gegeben.

Für die einen sind es die Wanderer, Biker und Skifahrer in den Bergen. Für andere sind es die Tagesgäste aus der ganzen Welt, die einen Zwischenstopp in Vaduz einlegen. Und für manche sind es die Geschäftsreisenden im Talgebiet. Die Assoziationen mit dem Stichwort Tourismus in Liechtenstein sind so vielfältig wie das Angebot.

In Sachen Tourismus will es Liechtenstein genau wissen. Gästeankünfte, Logiernächte und Herkunftsland der Gäste werden in der Tourismusstatistik erfasst und jährlich ausgewiesen. Es lohnt sich, die Zahlen einmal etwas genauer anzusehen. Im Jahr 2013 verzeichneten die liechtensteinischen Beherbergungsbetriebe gemäss Tourismusstatistik des Amtes für Statistik 135'303 Logiernächte. 83.7% dieser Übernachtungen sind auf die Hotellerie zurückzuführen. Die restlichen 16.3% entfallen auf Ferienwohnungen, den Campingplatz, Massenlager oder die Jugendherberge. Die meisten Übernachtungsgäste kommen aus der Schweiz (30.6%), dicht gefolgt von den Deutschen (29.5%). Mit viel Abstand machen Gäste aus Österreich (3.5%) das Treppchen komplett. Auf dem vierten Rang ist mit den USA (3.2%) die erste Besuchergruppe ausserhalb Europas vertreten. Der Monat August ist mit über 17'273 Logiernächten der Spitzenreiter, gefolgt vom Wintermonat Februar (14'552), dem Juli (14'443) und dem März (13'982).

«oho» – klein und enorm vielfältig

Liechtensteiner wissen, dass ihr Land viel zu bieten hat. Das renommierte National Geographic Traveler Magazine hat Liechtenstein auch als Reiseland entdeckt. Das Fürstentum wurde auf die «Best of the World List 2014» gesetzt und gehört somit zu den Reisezielen, welche man 2014 besuchen sollte. Liechtenstein will sich als Standort im Gespräch halten. Sei es als Wirtschaftsstandort für innovative Unternehmen oder auch als ideales Reiseziel. Der Facettenreichtum des Landes ist weitgehend unbekannt. Um den Tourismus weiter anzukurbeln und Liechtenstein als Destination zu vermarkten sind von Liechtenstein Marketing und den touristischen Leistungsträgern immer wieder neue Ideen und Kommunikationsplattformen gefragt. Jüngstes Kind dieser Aktivitäten ist das neue Liechtenstein-Magazin «oho». Auf einer Entdeckungsreise durch die 160 km² des Landes erzählt die Publikation die kleinen und grossen Geschichten des Landes. Liechtenstein präsentiert sich traditionell und modern, überschaubar und weltoffen, sportlich und sinnlich.



Das Liechtenstein-Magazin «oho» ist eine neues Kommunikationstool, welches auch von Unternehmen eingesetzt werden kann. Das erste Exemplar wurde am 13. August an Wirtschaftsminister Thomas Zwiefelhofer überreicht.
Von links nach rechts: Eric Thiel, Bereichsleiter Marketing bei Liechtenstein Marketing, Christoph Schredt, Verwaltungsratspräsident von Liechtenstein Marketing, Wirtschaftsminister Thomas Zwiefelhofer, Ernst Risch, Geschäftsführer von Liechtenstein Marketing und Johannes Kaiser vom Medienbüro Oehri & Kaiser AG.

Hauptsponsor

Wir wünschen viel Spass beim dritten
«The Princely Liechtenstein Tattoo»



Satz Druck Kopie
DRUCKEREI JEHLE

Druckerei Jehle AG
Heiligkreuz 19
FL-9490 Vaduz
T 00423 232 19 90
info@druckerei-jehle.li
www.druckerei-jehle.li



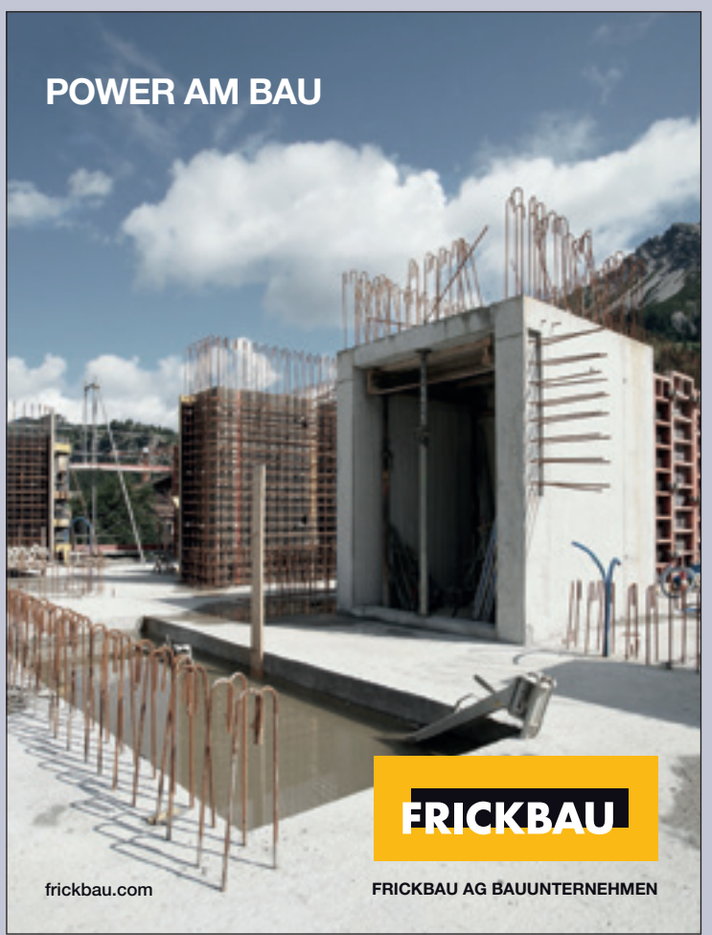
Wir setzen Akzente.

Ihr Pflanzencenter für
Raritäten und besondere
Leckerbissen.
Besuchen Sie uns unter
www.mueko.ch

MÜKO

MÜKO
GARTENGESTALTUNG

Müller + Ritter
Fallsgass 18, 9493 Mauren
Telefon 373 21 67



FRICKBAU

frickbau.com

FRICKBAU AG BAUUNTERNEHMEN

Nach einem langen Tag ins Hotel einchecken, sich auf das frisch bezogene Bett fallen lassen und ein gut gemachtes Magazin zur Entspannung lesen. Egal ob Geschäftsreisender oder Wanderer auf einer Mehrtagestour, «oho» zeigt dem Leser, wie Liechtenstein wirklich ist. Das Magazin summiert die schönsten Seiten des Fürstentums in vier Rubriken: Staat/Fürstenhaus, Natur/Freizeit, Kultur/Genuss und Wirtschaft/Bildung. Das 88 Seiten starke «oho» bietet Hintergrundinformationen zum Land, begleitet von einzigartigen Bildern. Die wichtigsten Artikel sind zudem in englischer Sprache zusammengefasst. Touristen und Geschäftspartner, Besucher und Einheimische werden mit aussergewöhnlichen Einblicken überrascht. Denn es sind nicht die nackten Zahlen und Fakten, die das Bild eines Landes zeichnen. Es sind die Geschichten über Erlebtes, die Erzählungen von Menschen. Das Magazin «oho» wird somit zum authentischen Liechtenstein-Botschafter.

Tourismus in Liechtenstein: Auch für Unternehmen interessant

Auf der Fahrt zur Arbeit das Bergpanorama geniessen, aus dem Bürofenster einen Blick auf Schloss Vaduz werfen oder in der Mittagspause die traditionellen Käsknöpfle verspeisen: Was für Liechtensteiner Unternehmer und Arbeitskräfte Alltag ist, sind Highlights für Gäste, die das Fürstentum besuchen. Doch nicht nur für Gäste hat Liechtenstein viel zu bieten, auch Unternehmen profitieren von der guten Infrastruktur, dem breiten kulinarischen Angebot und Naherholungsgebieten, die diesen Namen auch verdienen. Kurze Distanzen und viel Natur bieten im Arbeitsalltag einiges an Abwechslung. Nach einem anstrengenden Morgen kann die Mittagspause kurzerhand als kulinarischer Höhenflug oder auch als erholsames Naturerlebnis gestaltet werden. Gault&-Millau-Betriebe und Sonnenterassen mit herrlicher Aussicht bieten für jeden Geschmack das Richtige.

Geschäftspartner oder Arbeitnehmer aus dem Ausland kennen Liechtenstein meist wenig. Mit der Hilfe von einheimischen Unternehmen kann dies geändert werden. Der sechstkleinste Staat der Welt bietet auf seinen 160 km² eine Vielfalt an Angeboten für Unternehmen und Unternehmer an. Ausflüge mit der Belegschaft und Team-Building-Events, Orte für Tagungen, Seminare oder intensive Abschlussverhandlungen mit Geschäftspartnern lassen sich ohne weiteres in spektakulärer Landschaft und erst noch vor der Haustüre durchführen. Zugegeben,Tauchen, Golfen und Segeln als Rahmenprogramm ist in Liechtenstein nicht möglich. Klettern, Wandern, Biken, Skifahren, Bogenschiessen oder Kulturgenuss lassen sich aber im Handumdrehen organisieren und mit spektakulären Aussichten und kulinarischen Höhepunkten kombinieren.

Service-Dienstleistungen von Liechtenstein Marketing

• Sie planen eine Veranstaltung, eine Tagung oder ein Seminar in Liechtenstein für Ihre Kunden oder Mitarbeiter? Liechtenstein Marketing gibt Ihnen gerne Tipps zu Räumlichkeiten, Rahmenprogrammen und unterstützt Sie bei der Hotelbuchung. Informationen finden Sie unter www.tourismus.li/mice.

• Sie möchten das Liechtenstein-Magazin «oho» gerne als Botschafter gegenüber Ihren Kunden und Gästen einsetzen? Vereine, Institutionen, Unternehmen und Privatpersonen können «oho» kostenlos beziehen und via E-Mail an info@liechtenstein.li bestellen. Unter www.liechtenstein.li/oho kann das Magazin als Online-Version angesehen werden.

• Auf www.tourismus.li finden sich alle touristischen Angebote des Landes. Auch Einheimische finden auf der informativen Homepage viele Ideen für die Freizeitgestaltung. Allgemeine Informationen zu Liechtenstein können unter www.liechtenstein.li gefunden werden. Auf den Wirtschaftsstandort spezialisiert hat sich das Portal www.liechtenstein-business.li.

• Gedruckte Informationen zum Land, zum Wirtschaftsstandort oder zu touristischen Angeboten können bei Liechtenstein Marketing oder im Liechtenstein Center in Vaduz kostenlos bezogen werden. Viele Publikationen sind mehrsprachig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter: www.tourismus.li/broschueren.

Liechtenstein Marketing
Äulestrasse 30
9490 Vaduz
Tel. +423 239 63 63
info@liechtenstein.li
www.liechtenstein.li
www.liechtenstein-business.li
www.tourismus.li

Lehrstellenstart 2015:

1 maler/in FZ *(Bauer Maler und Gipser Anstalt)*
2 polymechaniker/in FZ *(CNC Mechanik AG)*
1 produktionsmechaniker/in FZ *(CNC Mechanik AG)*
2 kauffrau/mann FZ *(First Advisory Group)*
2 maurer/in FZ *(Frickbau AG)*
1 strassenbauer/in FZ *(Frickbau AG)*
1 polymechaniker/in FZ *(Friko Mechanik AG)*
1 elektroinstallateur/in FZ *(Götz Elektro Telekom Anstalt)*
1 montage-elektriker/in FZ *(Götz Elektro Telekom Anstalt)*
1 konstrukteur/in FZ *(Hofag AG)*
1 bäcker/in-konditor/in-confiseur/in FZ *(Ländle Markt Eschen Est.)*
1 detailhandelsfachfrau/mann FZ *(Ländle Markt Eschen Est.)*
1 detailhandelsfachfrau/mann FZ *(Musikinstrumente Gusti Foser AG)*
1 detailhandelsfachfrau/mann FZ *(Oehri Eisenwaren AG)*
1 elektroinstallateur/in FZ *(Ospelt Elektro-Telekom AG)*
1 gipser/in FZ *(Paul Schurte AG)*
1 systemgastronomiefachfrau/mann FZ *(Subway)*
1 metallbauer/in FZ *(Walser & Wohlwend AG)*

Informationen und weitere Lehrstellen finden Sie unter **www.100pro.li.**

100pro!
berufsbildung liechtenstein

Wenn Sie Interesse haben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an **Herrn Ivan Schurte** oder an **info@100pro.li.**

Wirtschaftskammer Liechtenstein
Zollstrasse 23 · 9494 Schaan
www.100pro.li · info@100pro.li

Eine Initiative der
wirtschaftskammer.liechtenstein

Für das kommende Lehrjahr mit Start im August 2015 haben wir in der Verbundausbildung folgende Lehrstellen:

2 automobil-mechatroniker/in FZ
1 fachfrau/mann betriebsunterhalt FZ
1 informatiker/in FZ (applikationsentwicklung)
1 informatiker/in FZ (systemtechnik)
4 kauffrau/mann FZ
1 koch/köchin FZ
1 konstrukteur/in FZ
1 maler/in FZ
1 produktions-mechaniker/in FZ
1 zimmermann/zimmerin FZ

Informationen und weitere Lehrstellen finden Sie unter **www.100pro.li.**

Wenn Sie Interesse haben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an **Herrn Ivan Schurte** oder an **info@100pro.li.**



100pro!
berufsbildung liechtenstein

Wirtschaftskammer Liechtenstein
Zollstrasse 23 · 9494 Schaan
www.100pro.li · info@100pro.li

Eine Initiative der
wirtschaftskammer.liechtenstein

HALO GRATULIERT!

... zur bestandenen Lehrabschlussprüfung.
Bleibt am Ball und gestaltet eure berufliche Zukunft weiterhin aktiv.



100pro!
berufsbildung liechtenstein

Wir unterstützen HALO

Liechtensteinische Landesbank 1861 · ZURICH · JEEVES Group www.jeeves-group.com · Radio L Liechtenstein

Eine Initiative der
wirtschaftskammer.liechtenstein

Wirtschaftskammer Liechtenstein
Zollstrasse 23 · 9494 Schaan
www.100pro.li · info@100pro.li

Aber HALO, das ziehen wir durch

Seit 2010 bietet 100pro! nun die Hausaufgaben-Lobby (HALO) mit grossem Erfolg an. Der Druck und die Anforderungen in der Berufswelt und dadurch auch für die Lernenden werden immer grösser und die HALO hilft den Lernenden einen Rhythmus in ihren Lernalltag zu bringen.

Die Lernenden kommen einen Abend in der Woche in die HALO um dort zu lernen oder ihre Hausaufgaben zu erledigen. Während den zwei Stunden können Sie in einer ruhigen Umgebung ihre Aufgaben erledigen und bei Schwierigkeiten können sie einen der anwesenden Freelancer zu Hilfe ziehen. Das Wichtige an dem Lernabend in der HALO ist, dass der Lernende strukturiert vorgeht, das heisst, zuerst muss er eine Planung des Abends erstellen und am Schluss macht er eine Reflexion über das Gelernte. Nach der HALO können die Lernenden mit gutem Gewissen nach Hause gehen und sich zum Beispiel gemütlich vor den Fernseher legen, um die neuste Episode der Lieblings-TV-Serie zu schauen.



Wir unterstützen HALO:

RadioL LIECHTENSTEIN

ZURICH

JEEVES Group www.jeeves-group.com

youli.li Liechtensteinische Landesbank

Baustellentag – Wettbewerb

Der Baumeisterverband, das Amt für Bau und Infrastruktur und 100pro! führten am Samstag, 17. Mai 2014, den zweiten Baustellentag durch. Der Anlass fand bei der Baustelle des Pumpspeicherkraftwerk Samina der Liechtensteinischen Kraftwerke in Vaduz statt.

Ziel der Veranstaltung war es über die aktuellen und zukünftigen Baustellen im Fürstentum Liechtenstein zu informieren und die Tätigkeiten der Baumeister und deren Ausbildungsplätze im Bauhauptgewerbe vorzustellen.

Über 100 Besucher zeigten, dass die Veranstaltung auch dieses Jahr das Interesse der breiten Bevölkerung getroffen hat.

Auch in diesem Jahr konnte man beim Wettbewerb des Baustellentag tolle Preise gewinnen.

1. Rang Gutschein Eisenwaren Oehri im Wert von CHF 200.00
2. Rang Gutschein Einkaufland Liechtenstein im Wert von CHF 100.00
3. Rang Gutschein Eisenwaren Oehri im Wert von CHF 50.00

Vielen Dank an die Sponsoren.

OEHRI

einkaufland liechtenstein

Torsysteme für Gewerbe und Industrie



Torsysteme
. Rolltore
. Schnelllauftore
. Feuerwehr-Falttore
. Sectionaltore
. Rollgittertore
. Falttore in Alu und Stahl
. Hofschiebetore

Ludwig Sprenger AG
Wirtschaftspark 44
FL 9492 Eschen

www.lsprenger.li

Tel. + 423 / 373 37 11
Fax. + 423 / 373 35 40

Regionalvertretung

LUDWIG SPRENGER AG
Tore-Türen-Fenster, FL 9492 Eschen

Gemeinsam ERFOLGREICH
it-infrastruktur. cad. kurscenter

marvo.
Starke IT-Lösungen
Marvo Engineering AG | 9496 Balzers | www.marvo.li





UNSERE PENSIONSKASSE PASST BESSER.

DIE PENSIONSKASSE NACH MASS.

www.bevo.li

BEVO Betriebliche Vorsorge Liechtenstein

Aktuelle Weiterbildungen

Stiftung für Berufliche Weiterbildung

Weiterbildung für Berufsbildner

Seminar «Berufsbildung mit nachhaltigem Lernerfolg»

Ziel: Mit neu erworbenem Wissen können sie ihre eigene Instruktionstätigkeit im gegenseitigen Gedanken- und Erfahrungsaustausch überprüfen und optimieren. In den Wochen während den Kurstagen wird das erworbene Wissen in der Ausbildung umgesetzt. Die Ergebnisse werden dann im folgenden Workshop gemeinsam besprochen.
Datum: Dienstag, 9. September 2014, Dienstag, 28. Oktober 2014 und Dienstag, 25. November 2014, jeweils von 08.30 bis 17.00 Uhr
Referent: Prof. Gerhard Steiner, Universität Basel, Ordinarius für Entwicklung und Lernen
Kosten: CHF 500.00

Umgang mit Lernenden in schwierigen Situationen und Konflikten Weiterbildungen für Berufsbildner und Lernende

Ziel: Sie kennen eine sinnvolle und nachhaltige Vorgehensweise zur Lösung von schwierigen Situationen und Konflikten und können ein einfaches Konfliktgespräch führen.
Datum: Donnerstag, 25. September 2014 von 08.30 bis 16.30 Uhr
Referent: René Hungerbühler, Betriebsausbildner IAP Mediator FH
Kosten: CHF 400.00

Berufliche Weiterbildung

Führungstraining mittels Unternehmenssimulation

Ziel: Sichern Sie den Erfolg Ihres Unternehmens mit Führungskräften, die kompetent und praxisorientiert die täglichen, unternehmerischen Herausforderungen lösen. Sie erkennen die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge und die daraus resultierenden Handlungen.
Datum: Mittwoch, 17. September 2014 und Donnerstag, 18. September 2014 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Referenten: Oliver Gerstgrasser, Alvier AG PM-Technology, Buchs
Kosten: CHF 1'110.00

Beleuchtung der Zukunft

Ziel: Energieeffiziente Beleuchtung im Wohnungsbau und die Entwicklung und Stand der LED – Technik sowie die Auswirkung auf die Planung.
Datum: Donnerstag, 25. September 2014 von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Referent: Albert Studerus, Dipl. Ing. FH, Geschäftsführer Schweizer Licht Gesellschaft
Kosten: CHF 60.00

Arbeitssicherheit

Sichere Instandhaltung

Ziel: Ein Kernstück der Kampagne «Sichere Instandhaltung» sind die acht lebenswichtigen Regeln für das Instandhaltungs- und Produktionspersonal. Durch die Einhaltung dieser Regeln soll erreicht werden, dass alle gesund nach Hause zurückkehren.
Datum: Donnerstag, 18. September 2014 entweder von 09.00 bis 12.00 Uhr oder von 14.00 bis 17.00 Uhr
Referent: Maurus Adam, SUVA, Luzern
Kosten: Es werden keine Kursgebühren erhoben

CZV Chauffeurenkurse

Fahrzeugkranführer Kategorie A

Ziel: Der Kranführer bedient unter Aufsicht und unter Einhaltung aller Grundregeln ein Kran-Anbaugerät und kennt nach Abschluss der Ausbildung die technischen Daten. Die Gefahren und Grundlagen der Arbeitssicherheit im Umgang mit dem Fahrzeugkranen sind dem Führer bewusst und die nötigen Kontrollen an den Geräten werden routiniert absolviert.
Datum und Zeit: Montag, 29. September und Dienstag, 30. September 2014 von 08.00 bis 17.00 Uhr
Referent: Dipl. Ing. FH Peter Martinek
Kurs Kosten: CHF 690.00
CZV: Gutschrift von 1 Tag
Hinweis: Die Kursteilnehmer absolvieren am zweiten Tag eine Lernzielkontrolle. Nach bestandener Lernzielkontrolle erhalten die Teilnehmer den Lernfahrausweis für die Kat. A.
Dieser Ausweis ist 10 Monate gültig. Um den Führerausweis definitiv zu erhalten, müssen die Teilnehmer in diesen 10 Monaten die Abschlussprüfung absolvieren. Diese dauert ½ Tag und wird ebenfalls bei uns angeboten.

Persönlichkeit/Selbstmanagement

Täglich 10 Minuten Zeit für mich

Ziel: Ihre Aktenberge werden tagtäglich höher und die Termine bringen Ihnen nur zusätzliche Belastung? Werden Sie zum Profi und organisieren Sie Ihren Alltag strukturiert und übersichtlich.
Datum: Donnerstag, 2. Oktober 2014 08.30 bis 17.00 Uhr
Referent: Beat Meyer, 3P GmbH, Herisau
Kosten: CHF 320.00 Mitglieder der Wirtschaftskammer Liechtenstein CHF 250.00

● Information und Anmeldung unter: Tel. +423 235 00 60, E-Mail s.kieber@kurse.li
Eine detaillierte Übersicht über unser Kursangebot finden Sie unter www.kurse.li

■ Konzepte ■ Grafik ■ Typografie
Professionelle Buchgestaltung
Illustrationen ■ Ausstellungsgestaltung

Atelier Silvia Ruppen
Anstalt für Grafik, Satz und Ausstellungsgestaltung
Landstrasse 73, 9490 Vaduz, T +423 · 230 19 60
sirup@powersurf.li **www.silvia-ruppen.li**

Gerüstbau, Gipser-, Stuck-, Edelputz-,
Akustikarbeiten, Innenausbau, Brandschutz

seit 1955 *Roman Hermann AG*
Im Besch 2 · 9494 Schaan FL

Tel. 00423/232 24 30 · Fax 00423/232 34 20
roman-hermann-ag@adon.li
Patrick 079 696 86 94 · Gösta 079 698 97 43



Zaunteam
Starke Zäune. Starkes Team.

Rundum ein sicheres Gefühl.

Grösste Auswahl, persönliche Beratung und fachgerechte Montage erhalten Sie bei Zaunteam, Ihrem Spezialist für Zäune und Tore.

Zaunteam Hardegger GmbH
Zeughausstrasse 8, 7208 Malans
Tel. 081 740 28 24
hardegger@zaunteam.ch **www.zaunteam.ch**

Office

Jetzt LIHGA-Rabatt sichern!

Neukunden erhalten bei Auftragserteilung während der LIHGA 2014 **30% Rabatt** auf die erste Dienstleistungsstunde*.

Sparen Sie jetzt bares Geld und kontaktieren Sie uns. Wir sind auch während der LIHGA für Sie da. Rufen Sie uns an und nutzen den Preisvorteil.

*Angebot gilt bis 13. September 2014

Office zu jeder Zeit, an jedem Ort

Installieren Sie jetzt Office 365. Zu Hause oder im Büro, auf dem Desktop oder im Internet und auf allen mobilen Geräten: Office bietet Ihnen die Tools, die Sie für Ihre Arbeit benötigen, wie etwa Word oder Excel.

Unser IT Spezialist für Office 365, Daniel Link empfiehlt:
„Das neue Microsoft Surface Pro 3, das Tablet, das ihren Laptop ersetzen kann“





MesTec.li
MesTec AG, Palduinstrasse 1
9496 Balzers, +423 388 08 90

15 Minuten unternehmer. Pause

verführen		Ehrerbietung		Fremdwortteil: halb		rein, nach Abzug	Sucht		Verwahrung		Kniff, Trick		vulkanisches Tuffgestein		Büro (engl.)	schändlich		Gegner Luthers † 1543
vormals, früher							LT-Präsident (2 W.)									10		
rotes Gartengemüse			9				Abk.: Doktor		ein Massenmedium									Shetland-Insel
Kosewort für Großmutter				giftiger Bodenausdunst		franz.: Gott					Meeresraubfisch				kanarische Insel		Bruder Moses	
Auto der ehem. DDR (Kw.)			Wasservogel							4		Gemeinde FL	3					
					unweit													
		1											Parlament Litauens	das Atom betreffend		Abk.: Registertonne		
tropische Baumeidechse			junges Reh										Sternbild des Südhimmels					Fruchthülle
russ. Frauenname	Pluspol	Maß der Geschwindigkeit											Fremdwortteil: jenseits (lat.)		5			
					langes Abendkleid	Lebensgemeinschaften	das Unsterbliche		Segelschiff			Stadt in Kalifornien (Abk.)	Abk.: ohne Obligo			numidischer König	bibl. Männergestalt	
Köhlerprodukt		synthetische Droge (Abk.)		Vorname des Sängers Kollo					Wagenteil				engl.: Männer		Eselslaut			
					6				Dreifingerfaultier		Abk.: Europäische Norm	Reifeprüfung		2				
langweilig			Spitzname Lincolns				Volksvertreter						11		fette Tonerde		8	
				verstaatlichen		7								kroat. Gebietsvorsteher (Mz.)				

raetsel.ch



Prokum AG
Inkasso und mehr
Tel. +423 392 16 76
www.prokum.li

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Teilnahme

Senden Sie das Lösungswort mit dem Betreff **Rätsel September/2014** an: info@wirtschaftskammer.li oder per Fax an 237 77 89 und gewinnen Sie einen von zwei 50 Franken Einkaufs-Gutscheinen vom einkaufland liechtenstein.

Einsendeschluss ist der 12. September 2014.

Lösungswort Juli/2014: PLATTENLEGER

Gewinner der Einkaufsgutscheine:
Sabrina Schraffl, Balzers
Kurt Schwald, Planken

einkaufland liechtenstein qualität erleben

www.einkaufland.li **Gewinne gesponsort von** einkaufland liechtenstein

LAMPERT
Druckzentrum | Vaduz



MIT DER KRAFT DER NATUR

Mit gebündelter Energie
für eine nachhaltige Zukunft.
Ihre Sonnendruckerei.

LAMPERT Druckzentrum AG | Schwefelstrasse 14 | FL-9490 Vaduz | T +423 239 77 11 | F +423 232 03 25 | admin@ldz.li | www.ldz.li

«Wo ma mi kennt»



Können Sie sich noch an die Regierungskampagne «bewussterleben» erinnern? Mit Flyern und Broschüren wurde uns nahegelegt, gesünder zu essen. Sogar Äpfel wurden verteilt. Nach drei Jahren war Schluss mit der Prävention und «bewussterleben» verschwand in der Versenkung. Dass bei der Homepage www.bewussterleben.li heute ein englischsprachiger Zahnheilkunde-Blog auf dem Bildschirm aufstartet, erscheint wie Ironie des Schicksals. Ein Schelm, der Böses dabei denkt.

Zurück zur Ernährung. Natürlich sorgt sich die Regierung auch ohne eigene Kampagne um die gesunde Ernährung der Bevölkerung. Schliesslich möchte sie, dass unser Land 2016 als Gastland bei der Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung (OLMA) auftritt. Diese wirbt mit einer neuen Themenhalle «Erlebnis Nahrung» Also: Wenn unser Land Gastland wird, pilgern viele Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner nach St. Gallen und erleben vor Ort, wie man sich gesund ernährt. Bedeutet dies auch, dass wir unsere Prävention exportieren? Kann man sogar von einer Exportkampagne sprechen? Wenn es schon Recht ist, dass wir die Schwangerschaftsabbrüche exportieren, dann ist es nur billig, dass wir auch unsere Prävention zur gesünderen Ernährung ins Ausland verlagern. Vielleicht sinken damit aber auch die Gesundheitskosten. Gesünder essen bedeutet weniger krank werden. Schliesslich wurde man am Staatsfeiertag aufgefordert, mehr Eigenverantwortung walten zu lassen. Weshalb werden den beim Apéro im Schlosshof anstatt fettigen Brötchen und Alkohol nicht Äpfel und Fruchtsäfte ausgegeben? Auch das wäre Eigenverantwortung. Somit ist der OLMA-Auftritt gut investiertes Geld – für Wirtschaft und Gesundheit.

Aber leider ist die OLMA nur eine Plattform, die während zwei Wochen über eine Million kostet. Auch die EXPO in Mailand wäre eine Plattform gewesen. Diese wollte die Regierung nicht wahrnehmen. Diese hätte uns zwar für ein halbes Jahr mehr gekostet, aber dafür wäre unsere Wirtschaft dort vertreten gewesen, wo man uns nicht kennt. Was in China noch gut und wichtig war, ist in Mailand nicht mehr von Bedeutung. Ob sich unsere Regierung von einem Gewerbeunternehmen leiten hat lassen, das mit dem Sloagen «Wo ma mi kennt» wirbt? Dass dieses Unternehmen ebenfalls mit Ernährung zu tun hat, dürfte wohl ein Zufall sein. Guten Appetit.

Ihr Gwerbler
gwerbler@wirtschaftskammer.li

Neumitglieder

wirtschaftskammer.liechtenstein
für gewerbe, handel und dienstleistung

Coiffeur de luxe Est., Triesen

Robert's Alphütte

Wohnsinn Bau AG, Triesen

direct diplomatic communications
by dr. gerlinde manz-christ

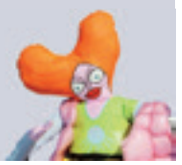
WEBDEVS
Analysen. Webseiten. Programmierung

Lehrstelleninfo 2015 Familyday

Besucht uns mit euren Eltern, Verwandten und Freunden am 100pro! Lehrstelleninfo-Familyday. Auf unserem Marktplatz stellen wir euch über 20 Lehrstellen in 15 Berufen für 2015 vor und bieten direkten Kontakt zu Lernenden und Lehrbetrieben.

Am 6. September 2014, um 9.45 Uhr im kleinen SAL in Schaan.

Anmeldung und zusätzliche Infos zum Programm unter www.100pro.li



kommunizieren sie direkt?



gut vernetzt

SpeedCom AG • Zollstrasse 21 • Schaan/FL • Tel +423 237 02 02 • www.speedcom.li

SPEEDCOM

PETER LAGEDER
PLATTENBELÄGE

Haldenweg 31, 9495 Triesen
www.plattenbelaege.li
info@plattenbelaege.li

Tel. +423 / 392 30 90
Fax +423 / 392 30 91
Natel 079 / 696 09 15

LIMANI K. Charly
Gebäudereinigungs-Anstalt

Ihr Partner seit 25 Jahren

Mühleweg 7
FL-9495 Triesen

Telefon
+423 392 41 01
Mobile
079 888 88 00



Öffnungszeiten:
Mo - Fr 7 -12 und 13 -17.15 Uhr
Sa 8 -12 Uhr
Ausstellung zusätzlich:
Mo bis 20 Uhr

HOLZ-PARK AG
Im alten Riet 102
FL-9494 Schaan
T+423/232 06 66
F+423/232 06 68
e-mail: contact@holzpark.com

Öffentliche Arbeitsvergaben

Eschen-Nendeln

Neugestaltung Grünanlage am St. Martins-Ring

- Baumeisterarbeiten, E&G Marxer AG, Mauren, zum Offertpreis von CHF 91'507.30 inkl. MwSt.
- Landschaftsgärtnerarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Gamprin, zum Offertpreis von CHF 68'078.30 inkl. MwSt.

Pfarrkirche Eschen: Fassadensanierung / Neueindeckung des Turmhelmes

- Zimmereiarbeiten, Holzbautechnik AG, Eschen, zum Offertpreis von CHF 8'637.70 inkl. MwSt.
- Spenglerarbeiten, Spenglerei Nägele, Nendeln, zum Offertpreis von CHF 85'302.60 inkl. MwSt.
- Natursteinarbeiten, Mario Hilti AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 19'915.20 inkl. MwSt.

Forstbetriebsgelände Nendeln: Neubau

- Aussentüren, Raumin AG, Ruggell, zum Offertpreis von CHF 32'587.15 inkl. MwSt.
- Kücheneinrichtungen, Schreinerei Othmar Oehri AG, Eschen, zum Offertpreis von CHF 11'849.65 inkl. MwSt.
- Gipserarbeiten, Bauer Maler und Gipser, Mauren, zum Offertpreis von CHF 23'443.30 inkl. MwSt.
- Allgemeine Metallbauarbeiten, Goop Metallbau Anstalt, Gamprin-Bendern, zum Offertpreis von CHF 12'791.75 inkl. MwSt.
- Innentüren aus Holz, Schreinerei Othmar Oehri AG, Eschen, zum Offertpreis von CHF 30'268.30 inkl. MwSt.
- Unterlagsböden, Bauplus Bautechnik AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 8'321.45 inkl. MwSt.
- Plattenarbeiten, Erich Vogt Anstalt, Mauren, zum Offertpreis von CHF 43'011.50 inkl. MwSt.
- Innere Malerarbeiten, Gstöhl AG, Eschen, zum Offertpreis von CHF 7'677.30 inkl. MwSt.
- Arbeiten für die Schliessanlage, Figaroli Schliessanlagen, Buchs, zum Offertpreis von CHF 7'314.25 inkl. MwSt.

Schulzentrum Unterland in Eschen, Instandsetzung des Klassentrakts

- Dämmungen Sanitäre Anlagen, AGI AG für Isolierungen, Triesen, zum Offertpreis von CHF 30'283.70 inkl. MwSt.
- Kücheneinrichtungen, Oehri Othmar AG, Gamprin-Bendern, zum Offertpreis von CHF 22'488.60 inkl. MwSt.
- Gipserarbeiten, Franz Büchel AG, Vaduz, zum Offertpreis von CHF 75'379.75 inkl. MwSt.
- Trennwände aus Glas, Uniska AG, Triesen, zum Offertpreis von CHF 75'408.95 inkl. MwSt.
- Schreinerarbeiten (Innentüren), Schurte Engelbert AG, Triesen, zum Offertpreis von CHF 43'280.75 inkl. MwSt.
- Wand- und Deckenbekleidungen, Wowa AG, Vaduz, zum Offertpreis von CHF 218'022.– inkl. MwSt.
- Spezielle Sanitäre Anlagen (Rohrinnensanierung), Donauer & Probst GmbH & Co. KG, Mannheim, zum Offertpreis von CHF 166'455.55 inkl. MwSt.
- Sanitäre Anlagen, Büchel Haustechnik Est., Schellenberg, zum Offertpreis von CHF 163'098.80 inkl. MwSt.
- Lüftungsanlagen, ASAG AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 74'741.85 inkl. MwSt.
- Demontage von Heizöltanks, Elkuch Ludwig AG, Gamprin-Bendern, zum Offertpreis von CHF 55'214.75 inkl. MwSt.
- Heizungsanlagen, Büchel Haustechnik Est., Schellenberg, zum Offertpreis von CHF 99'675.05 inkl. MwSt.
- Elektroinstallationen, Gregor Ott AG, Nendeln, zum Offertpreis von CHF 788'538.10 inkl. MwSt.
- Äussere Malerarbeiten, Gstöhl AG, Eschen, zum Offertpreis von CHF 79'907.95 inkl. MwSt.
- Gerüstungen, Roman Hermann AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 167'000.35 inkl. MwSt.
- Spenglerarbeiten (Dachsanierung), Stefan Frick Spenglerei Anstalt, Schaan, zum Offertpreis von CHF 657'287.55 inkl. MwSt.
- Montagebau in Holz, Schurte Engelbert AG, Triesen, zum Offertpreis von CHF 16'823.50 inkl. MwSt.
- Betonsanierung, Wilhelm Büchel AG, Bendern, zum Offertpreis von CHF 42'118.95 inkl. MwSt.
- Baumeisterarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Bendern, zum Offertpreis von CHF 277'807.95 inkl. MwSt.

Sanierung Rheinstrasse, Bereich Prestakreisel – ÖBB Nendeln, Eschen

- Sanierung Binder- und Deckschicht, Wilhelm Büchel AG, Bendern, zum Offertpreis von CHF 126'427.20 inkl. MwSt.

Ruggell

Sanierung Forstweg Hala, Ruggell/Schellenberg

- Baumeisterarbeiten, Matt Baugeschäft Anstalt, Ruggell, zum Offertpreis von CHF 36'288.– inkl. MwSt.

Graffitischutz Musikhaus inkl. Velounterstand und Eingangsbereich

- Graffitischutz, Buntag AG, Ruggell, zum Offertpreis von CHF 9'840.75 inkl. MwSt.

Sanierung Oberweilerstrasse «Geisszipfelstrasse – Hofgasse»

- Baumeister- und Pflästerungsarbeiten, Matt Baugeschäft Anstalt, Ruggell, zum Offertpreis von CHF 130'833.40 inkl. MwSt.
- Belagsarbeiten, Foser AG, Balzers, zum Offertpreis von CHF 79'351.45 inkl. MwSt.

AZB
9494 Schaan

AXALO

Wir arbeiten Hand in Hand mit unseren Kunden in den Bereichen Unternehmensberatung, Immobilien, Rechnungswesen und Controlling, Unternehmenskauf und -verkauf, Versicherungen und Steuern.

AXALO Unternehmensberatung




Dr. oec. HSG Patrick Kranz, CFA
Robert Sutter, MBA / Betriebsökonom FH, Mitglied der Geschäftsleitung

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR KMU

- Kauf und Verkauf von KMU
- Beratung bei der betrieblichen Nachfolge
- Strategie und Wachstum
- Umstrukturierungen und Sanierungen
- Finanzberatung und Projektleitungsmandate

AXALO Immobilien





Dieter Büchel, Mitinhaber, Geschäftsführer
Peter Schaad, Bauherrenvertreter, Projektleiter
Natascha Sigg, Leiterin Immobilienverkauf

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMER, INVESTOREN, PRIVATE UND DIE ÖFFENTLICHE HAND

- Facility Management Beratung
- Bauherrenberatung /-vertretung
- Immobilienberatung /-controlling
- Gesamtheitliches Gebäudemanagement
- Gebäudesanierung
- Immobilienverkauf

AXALO Buchhaltung



Fabian Marxer, dipl. Liechtensteinischer Treuhandexperte, Buchhalter

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR KMU

- Führen der Buchhaltung für FL, CH und A
- Erstellen des Jahresabschlusses
- Führen der Kostenrechnung
- Erstellen von Budgets und Finanzplänen
- Bilanz- und Erfolgsanalyse

AXALO Versicherungsberatung



Thomas Bernet, eidg. dipl. Verkaufsleiter, Geschäftsführer

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMER, UNTERNEHMEN UND DIE ÖFFENTLICHE HAND

- Personalvorsorge
- Versicherungsverwaltung
- Schadenservice
- Risikomanagement

AXALO Steuerberatung





Urs Schnider, eidg. dipl. Steuerexperte und Treuhandexperte, Geschäftsführer
Dr. Patrick Roth, Rechtsanwalt, Partner
Dr. Patrick Kranz, CFA, Partner

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMEN UND PRIVATPERSONEN

- Gestaltung nachhaltiger Steuerstrategien
- Steuerberatung, -optimierung und planung
- Beratung bei Selbstanzeigen
- Beurteilung von Steuerrisiken

AXALO.com